

Erstellung einer Diplomarbeit – Vorbereitungsphase Themenfindung

„Wie finde/n ich/wir ein interessantes Thema?“

In der Phase der Themenfindung ist es wichtig, durch geschicktes Nachfragen das Thema bzw. die Problemstellung zu konkretisieren und einzugrenzen.

Solche Fragen könnten z. B. sein:

- Was genau interessiert Sie?
- Wodurch wurden Sie auf diesen Themenbereich aufmerksam?
- Gibt es etwas, das Sie herausfinden oder ausprobieren möchten? Gibt es in Ihrem Heimort/aus Ihren Praktikumserfahrungen/aus dem Unterricht ein konkretes Beispiel, von dem Sie ausgehen könnten?
- Mit welchem außerschulischen Partner (Betrieb, Gemeinde, Verein...) möchten Sie zusammenarbeiten?
- Welche Möglichkeiten haben Sie, um auf Ihre Frage eine Antwort zu finden?
- Gibt es Betroffene oder Expertinnen und Experten, die Sie befragen können?
- Fallen Ihnen mögliche Befragungen ein?
- Gibt es Quellenmaterial, das Sie verwenden können (Fotos, Briefe, Akten, Zeitungsartikel, Weblogs, ...)?

Vom Fachbereich zur Problemstellung:

Fachbereich > Themenschwerpunkt > Themenbereiche > Arbeitstitel > Problemstellung

Beispiel - Internetbusiness

Fachbereich	Ausbildungsschwerpunkt Hotelmanagement
Themenschwerpunkt	Marketing
Themenbereich	Distributionspolitik im Hotel
Arbeitstitel	Internetbusiness
Problemstellung	Das Informations- und Buchungsverhalten von Urlaubern hat sich in den letzten Jahren durch das WWW stark geändert. Welche Internettools stehen Individualreisenden im www zur Verfügung? Worin besteht der zielgruppenspezifische Unterschied in den Erwartungen?

Verschiedene Methoden können bei der Eingrenzung des Themas hilfreich sein.

Methodentipp – „Mindmapping in mehreren Phasen“

Wenn Sie sich im DA-Team über Ihren Fachbereich und über das Themenfeld geeinigt haben (z.B.: durch Brainstorming), können Sie gemeinsam Ihre Problemstellung erarbeiten. Sie benötigen für die Methode Blätter, Stifte, ev. Plakatpapier.

Arbeitsauftrag – Gruppenarbeit

1. Besprechen Sie im Team gemeinsam, welche Aspekte des übergeordneten Themas Sie besonders interessieren. Zeichnen Sie gemeinsam ein Mindmap dazu. (20 Min.)
2. Suchen Sie sich jeweils alleine einen für Sie besonders spannenden Aspekt (des gemeinsamen Mindmaps) und zeichnen Sie Ihre persönliche Mindmap zu diesem Aspekt. (15 Min.)
3. Tauschen Sie das Mindmap mit einem anderen Teammitglied aus und ergänzen Sie das fremde Mindmap mit Ihren Ideen. Geben Sie im Anschluss das Mindmap wieder zurück und besprechen Sie mit dem anderen Teammitglied die Ergänzungen. (15 Min.)
4. Formulieren Sie nun für Ihr eigenes Mindmap einen aussagekräftigen Arbeitstitel und notieren Sie Keywords bzw. Fragen und Ziele zu Ihrem Titel. (15 Min.)
5. Stellen Sie im Team Ihr Ergebnis vor und holen Sie sich Anregungen bzw. weitere Ideen. (10 Min.)
6. Formulieren Sie Ihre persönliche Forschungsfrage / Problemstellung. (20 Min.)
7. Stellen Sie Ihr Ergebnis dem Team vor und holen Sie wieder Feedback ein. (5 Min.)
8. Jetzt müssen Sie sich noch im Team entscheiden, welche Problemstellungen Sie gemeinsam bearbeiten möchten! ☺